

Pfarnachrichten Kirche St. Georg



Pfarrbüro: Kirchstr. 5 – 48683 Ahaus-Alstätte
Telefon 02567/939399-0 – Fax 02567/939399-19
Pfarrer M. Wiemeler 02567/939399-12
Pastoralreferent B. Rake 02567/939399-11

Pfarrbüro: Vredener Str. 10 – 48683 Ahaus-Ottenstein
Telefon 02561/81253 – Fax 02561/959600
Pfarrer J. Volmer 02561/959601

www.mariae-himmelfahrt.info - Mail: stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Ottenstein:

Dienstags von 8.00 – 11.30 Uhr und mittwochs von 15.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Alstätte:

Montags, dienstags, donnerstags, freitags von 9.00 – 11.00 Uhr und mittwochs von 15.00 – 18.00 Uhr.

In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses Ahaus – Tel. 02561 / 990 – ein Seelsorger zu erreichen.

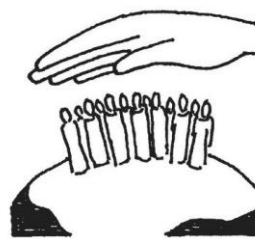
Nr. 9/2018

13. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit (Muttertag)
20. Mai – Pfingsten – Hochfest / 21. Mai – Pfingstmontag
27. Mai – Dreifaltigkeitssonntag – Hochfest
31. Mai – Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi

Gottesdienstordnung

| | <u>Ottenstein</u> | <u>Alstätte</u> |
|-------------------|-------------------|--------------------------------|
| Samstag | 18.30 Uhr | 17.00 Uhr |
| Sonntag | 09.30 Uhr | 08.00 Uhr 11.00 Uhr |
| Montag | - | 19.00 Uhr |
| Dienstag | - | 08.15 Uhr |
| Mittwoch | 19.00 Uhr | 10.00 Uhr (Katharinenstift) |
| Donnerstag | - | 08.15 Uhr |
| Freitag | 08.15 Uhr | 19.00 Uhr |

13. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit
Evangelium: Johannes 17,6a.11b-19



» Ich bin nicht mehr in der Welt, aber sie sind in der Welt, und ich gehe zu dir. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir. Solange ich bei ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast. «

Besondere Gottesdienste in Ottenstein:

Rosenkranzgebet jeden Mittwoch, 18.30 Uhr

Schulmesse

Freitag, 18. Mai, 8.00 Uhr, Schulmesse der Burgschule / Grundschule

Tauffeier

Samstag, 19. Mai, 12.00 Uhr, Hannes Berger

Sonntag, 03. Juni, 12.15 Uhr, Henri Abbing

Pfingsten – Hochfest

Sonntag, 20. Mai, 9.30 Uhr, hl. Messe mit Chorgemeinschaft Cäcilia

Pfingstmontag, 21. Mai, 9.30 Uhr, hl. Messe

Maiandacht

Sonntag, 20. Mai, 19.00 Uhr, vorbereitet von der Seniorengemeinschaft, es wird aus dem Maiandachtsbuch gebetet

Sonntag, 27. Mai, 19.00 Uhr, in Hörsteloe, vorbereitet von Frauen aus Hörsteloe

Sechswochenseelenamt

Samstag, 26. Mai, 18.30 Uhr, Monika Abbing

Samstag, 02. Juni, 18.30 Uhr, Heinrich Testrote

Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi

Mittwoch, 30. Mai, 19.00 Uhr, Vorabendmesse

Donnerstag, 31. Mai, 8.30 Uhr, hl. Messe, anschl. Fronleichnamsprozession

Schützenfest / Herz-Jesu-Freitag

Freitag, 01. Juni, 9.00 Uhr, hl. Messe aus Anlass des Schützenfestes des Bürgerschützenvereins St. Georg mit sakramentalem Segen

Erstes Jahresseelenamt

Sonntag, 03. Juni, 9.30 Uhr, Norbert Nienhaus

Kollekten: Samstag/Sonntag, 12./13.05., für das Müttergenesungswerk, Pfingsten, 19./20.05., für das Bischöfl. Werk RENOVABIS, Samstag/Sonntag, 26./27.05., für die Pfarrgemeinde, Herz-Jesu-Freitag, 01.06., für die Diaspora-Priesterhilfe

20. Mai 2018

Pfingsten

Lesejahr B

1. Lesung:

Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung:

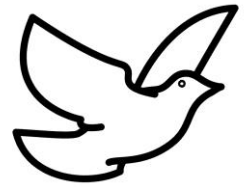
1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium: Johannes 20,19-23



Ines Rarisch

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert. «



Bibelwort: Johannes 20,19-23

Wozu Jesus die Jünger mit dem Heiligen Geist „ausstattet“ und wofür er sie aussendet, ist keine Friede-Freude-Eierkuchen-Mission, kein „Jetzt sind wir mal alle nett zueinander“-Auftrag. Was Jesus im Sinn hat, ist – so glaube ich – eher klare Kante: Schuld zu vergeben, ja, aber auch Vergebung zu verweigern. Das hört sich nicht schön an – und ist es auch nicht. Nicht für die Jünger, denn ihre Verantwortung ist groß. Dazu braucht es die Fähigkeit der Unterscheidung, Klarheit und Mut: Gaben des Heiligen Geistes.

Es ist aber auch nicht schön für mich: Denn es gibt auch nach Ostern keinen göttlichen Vergebungsautomatismus. Ein wenig, vielleicht auch nur ein klein wenig, liegt es auch an mir: Dass ich nachdenke über mein Verhalten, dass ich es betrachte im Licht der Liebe Gottes. Fehler erkenne und benenne und versuche umzukehren. Ich muss und kann nicht perfekt sein, aber ich kann vielleicht immer ein wenig besser werden. Mit der Hilfe des Heiligen Geistes. Deshalb ist jeder Tag, an dem ich um ihn bitte, ein kleines Pfingstfest.

Renovabis-Kollekte

Unter dem Leitwort „miteinander. versöhnt. Leben. – Gemeinsam für ein solidarisches Europa!“ richtet Renovabis 2018 den Blick gleichermaßen nach Osten wie nach Westen. Zum 25-jährigen Bestehen greift die Solidaritätsaktion damit ein seit ihrer Gründung zentrales Anliegen auf.

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für die Zukunft!



Den Taufkindern
Hannes Berger und Henri Abbing
sowie den Eltern und Paten



27. Mai 2018

Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr B

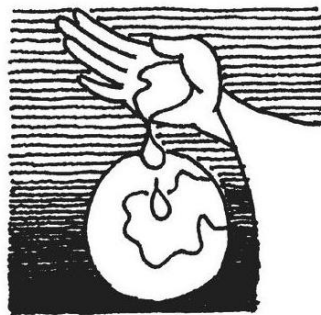
1. Lesung: Deuteronomium

4,32-34.39-40

2. Lesung: Römer 8,14-17

Evangelium:

Matthäus 28,16-20



Ines Rarisch

» Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt. «

Die Christen müssen erlöster aussehen, wenn ich an ihren Erlöser glauben soll.

Friedrich Nietzsche

31. Mai 2018

Fronleichnam

Lesejahr B

1. Lesung: Exodus 24,3-8

2. Lesung: Hebräer 9,11-15

Evangelium: Markus 14,12-16.22-26



Ines Rarisch

» Während des Mahls nahm er das Brot und sprach den Lobpreis; dann brach er das Brot, reichte es ihnen und sagte: Nehmt, das ist mein Leib. Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet, reichte ihn den Jüngern und sie tranken alle daraus. Und er sagte zu ihnen: Das ist mein Blut, das Blut des Bundes, das für viele vergossen wird. «

Fronleichnamsprozession am Donnerstag, 31. Mai

Fronleichnam beginnt mit der hl. Messe um 8.30 Uhr. Nach dem Gottesdienst um ca. 9.15 Uhr wird die Monstranz zu den Altären gebracht. Die Wegstrecke führt von der Kirche aus über Wiegbold und Parkstraße zum ersten Altar am Pfarrheim, dann über Am Burggraben und Westring zur Friedhofskapelle, danach über Am Sportplatz und Ölbachstraße zum dritten Altar an der Ecke Ottensteiner Brook/Brookstegge, anschließend über Brookstegge und Pastorsmoote zum Kindergarten St. Georg. Dann geht es über Melchisengoren, Am Tor und Wiegbold zurück zur Kirche zu einer kurzen Abschlussandacht. In diesem Jahr wird erstmalig die Monstranz nicht nur vom Priester, sondern zu seiner Unterstützung auch von zwei Kommunionhelfern getragen.

Die Nachbarschaften / Gruppen werden gebeten, die Altäre herzurichten und die Anlieger um das Aushängen der Fahnen. Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen, besonders auch die Erstkommunionkinder dieses Jahres, die Vereine mit ihren Bannerabordnungen und der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Ottenstein.

Bibelwort: Markus 14,12-16.22-26

Zum Fronleichnamfest waren die Kommunionkinder eingeladen, den Prozessionsweg zu schmücken. Mit Kreide bemalten sie den Asphalt: Die Mädchen zeichneten große Herzen und bunte Blumen; die Jungs – um Coolness bemüht – schrieben: „Hallo, Jesus!“ und fünf Schritte weiter: „Hallo, ihr alle!“

*Auf den ersten Blick schien mir das despektierlich. Kann man Jesus im Heiligen Sakrament einfach mit „Hallo“ begrüßen? Aber so reden die Kinder im Alltag miteinander – und Jesus kommt in diesen Alltag. Er geht über ungeschmückte Straßen, vorbei an Baustellen, in dunkle Ecken und erträgt es, dass Zuschauer lachen, sich peinlich berührt wegrehen, dumme Bemerkungen machen. An Fronleichnam verlassen auch wir die Kuschelecke Kirche, kommen hinter schützenden Mauern hervor und zeigen, wem wir folgen wollen. „Hallo, ihr alle“, begrüßten uns die Krakelbuchstaben, und ich freute mich. Bei Ihm und in Seinen Spuren bin ich nicht allein. *Christina Brunner**

Wallfahrt der kfd

Am 27. Juni findet die jährliche Wallfahrt der kfd nach Eggerode statt. Wir treffen uns um 15.30 Uhr an der Volksbank. Wir wollen Fahrgemeinschaften bilden. Wer mit seinem Auto fahren kann, bitte auf der Anmeldeleiste – die hinten in der Kirche ausliegt – hinzufügen oder bei Mechthild Gerwing, Tel. 82208 oder bei Resi Witte, Tel. 81519 melden. Die Wallfahrtsmesse beginnt um 19.00 Uhr.

Ferien

Das Pfarrbüro in Ottenstein ist in den Pfingstferien am 22. und 23. Mai geschlossen. Geöffnet ist es wieder am Dienstag, 29. Mai, zu den bekannten Öffnungszeiten. Das Pfarrbüro Alstätte ist unter Tel. 02567 - 9393990 zu erreichen. In seelsorglichen Fällen oder bei Sterbefällen ist immer ein Priester über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses Ahaus, Tel. 02561 – 990, zu erreichen.

Dankesbrief zum Kirchturmfest

(s. Rückseite!)



Sehr geehrte Mitglieder von Vereinen und Verbänden,
Ehrenamtliche, Materialien/Zubehör Spendende,
Anwohner der Straßen Wiegbold und Parkstraße,
die vielen im Hintergrund helfenden Hände,
Besucher und Gäste
unseres Kirchturmfestes vom 22. April 2018
aus unserer Pfarrgemeinde St. Mariä Himmelfahrt Alstätte und Ottenstein!

Wir, das Orgateam des Kirchturmfestes vom 22. April 2018 in Ottenstein, möchten uns auf diesem Wege für das tolle, wirklich rundum gelungene Kirchturmfest bedanken!!
„Hut ab“ allen, die zu diesem festlichen, familiären Tag beigetragen haben, denn ohne die gute Unterstützung aller, in jeglicher Form, wäre dieses Fest nicht so unkompliziert vorzubereiten gewesen!
Wir wünschen uns, dass dieser Dank in den Vereinen, Verbänden und Gruppen weitergetragen wird, ohne diese jetzt alle persönlich in diesem Anschreiben erwähnen zu wollen.
Allen, ob ehrenamtliche Helfer, Spender oder auch als Besucher/Gast des Festes gilt unser respektvoller Dank...jeder hat auf seine Art und mit seinen Möglichkeiten mitgewirkt!!
Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass durch Ihren Einsatz 5.318,22 € als Spende für unsere Marienkapelle auf dem Ottensteiner Friedhof zusammengetragen wurde.
Mit dieser beachtlichen Summe kann nun sicherlich ein solider Grundstein für die anstehende Renovierung gelegt werden.
Ein Ergebnis, das nur durch die gute Zusammenarbeit Aller aus Ottenstein und Alstätte erreicht werden konnte.
Danke, danke für das tolle Fest, bei bestem sonnigem Wetter, mitten im Ortskern, rund um unsere St. Georg Kirche Ottenstein!

Ihr Pastor Matthias Wiemeler

Das Orgateam Kirchturmfest St. Georg Ottenstein

*Brigitte Nacke
Ulla Schönebeck
Silke Lösing
Georg Garming
Franz-Josef Gerwing
Christoph Terhalle*